

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone  
Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 199.

den 25. Juli 1867.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementspreis:** für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5.—  
bei der Expedition abgeholt . . . " 4.—  
" 3 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . " 2.50  
bei der Expedition abgeholt . . . " 2.—  
**Insertate, welche Abends vor 5 Uhr** abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag.

**Einrückungsgebühr:** die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.  
für Wiederholungen . . . 6 "  
Insertate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 "  
für Wiederholungen . . . 18 "  
Für die Sonnabend-Nummer sind die Insertate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

## Abonnements

auf das Luzerner Tagblatt für die Monate **August** und **September** werden gegen portofreie Zusendung von 1 Fr. 80 Cts. und bis Ende des Jahres gegen 4 Fr. 20 Cts. angenommen bei der

Meyer'schen Buchdruckerei.

## Verheirathungen in Luzern.

Den 22. Juli:

Johann Brun, Zimmermann, von Entlebuch, mit Johr. Katharina Duf von Schüpfheim.  
Johann Frei, Gypfer, von Hochdorf, mit Johr. Ursula Marti von Waffnau.  
Josef Eggeniswiler, Schneider, von Lebermannsdorf, mit Johr. Katharina Burri von Wallers.

## Getauft in Luzern.

Den 19. Juli:

Albert, ein Knabe des Hrn. Alois Halter, Spengler, von Mellingen.

Den 20. Juli:

Josefa Maria Anna, ein Mädchen des Hrn. Mich. Söll, Schreiner, von Menzingen.

Den 21. Juli:

Jakob Josef, ein Knabe des Hrn. Joh. Kästli, Arzt, von Luzern.

Den 22. Juli:

Emil, ein Knabe des Hrn. Ludwig Pfyster, Sekretär, von Luzern.

## gestorben in Luzern.

Den 24. Juli:

Noja, ein Mädchen des Hrn. Josef Kurmann von Willihau-Land, 8 Wochen alt.  
**Beerdigung:** Freitag den 26. Juli.

## Gestorben im Bad Schimberg.

4385] Den 23. Juli:

Er. Hochw. Hr. Joh. Baptist Vogart von Reiden, Pfarrer in Knutwil, 51 Jahre alt.

**Beerdigung:** Freitag den 26. Juli in Knutwil.

Beginn des Gottesdienstes Morgs. 8 Uhr.

Siedener: Mittwoch den 31. Juli.

## Kirchliche Gedächtnisfeier

4386] in Reiden

für Hochw. Hrn. J. B. Vogart sel., Pfarrer in Knutwil,  
Montag den 29. Juli Morgens 7 Uhr.

## Anzeigen.

### Ortsbürgerliche Wahlen in Luzern.

Die Fortsetzung der Wahlverhandlungen der Ortsbürgergemeinde Luzern vom 21. dieses Monats ist auf nächsten Sonntag den 28. Juli angelegt und wird in der Kirche zu St. Kaveri Nachmittags präzis 1 Uhr abgehalten.

Luzern, den 24. Juli 1867.

Der Präsident:

J. U. Schmid.

Namens des Armen- und Waisenraths,

Der Oberreiber:

4326] G. Pfyster.

## Verein junger Kaufleute

heute Abend 8 Uhr.

Vortrag des Hrn. Prof. Felder über Brennmaterialien. [4324]

## MEYER'S DIORAMA

(Rigi-Kulm und Pilatus)

nahe beim Löwenmonument in Luzern steht bei jeder Witterung täglich offen von Morgens 8 Uhr bis Sonnenuntergang.

## Aufforderung.

Frau Koch im Untergrund wird hiemit aufgefordert, ihre Effekten, die sie bei der Unterzeichnung eingesetzt hat, innert 8 Tagen zu lösen, ansonst ihr nachher weder Rede noch Antwort mehr dafür gegeben wird.  
4311] Katharina Bättig.

4312] Derjenige Bauer, welcher dem Knaben Johann Lingg den Dienst versprochen hat, wird höflich erjucht, ihm Namen und Wohnort anzugeben, indem er denselben vergessen und zudem den Weg verfehlt hat.

In Folge dessen wird der betreffende Bauer auch erjucht, den von ihm erhaltenen und nun bei Kaveri Notenhof zu Oberbürglen in Rain eingestellten Karten dort abzuholen.

## Wägel-Anstalt.

Weisse und farbige Hemden und Blousen jeden Dienstag auf dem Markte und jederzeit auf Bramberg. [4038]

## Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt dem geehrten Publikum zu gefälliger Abnahme bestens: **Rothe und weisse Weine** zum Preise von Fr. — 45 Cts. bis Fr. 2. 50 per Maß. Ferner eine Partie **silberner und goldener Herren- und Damen-Uhren** zu äußerst billigen Preisen.  
4246] Alois Schmid-Perzog in Solingen.

## Lager von Pale Ale.

Gasböhren und Pensionen empfehle ich meine Niederlage von **Pale Ale** in ganzen und halben Fässchen zu den bekannten Preisen auch dieses Jahr auf's Angelegentlichste.  
2812] A. Regazzoni.

## Verkaufs-Anzeige.

Stetsfort zu haben: **Lannene Laden** von verschiedener Dide, von 3 bis 20 Linien, **hartbölzerne Laden, Gyps-, Dach- und Doppellatten** in verschiedenen Sorten. Das Verkaufslokal befindet sich hinter dem Ochsen, Nr. 282, in Luzern.

Zu geneigtem Zuspruche empfiehlt sich höflich  
4328] Alois Stalder in Sijikon, St. Uri.

## Für Baumeister und Steinbrecher!

Zu verkaufen: Verschiedenes **Werk-geräth** jeder Art bei  
4234] Baumeister Sidler im Hof.

5930] Die **Saafabrik** verkauft Holz- Kohlen, das Pfund à 4 Cts.

## Kursanzeige.

In Folge unerwarteter Abänderung der Dampfbootfahrten auf dem **Comersee** hat sich die Postverwaltung veranlaßt gesehen, den **Nachkurs** zwischen **Olten** und **Luzern** und umgekehrt wieder mit dem 21. dieses Monats ins Leben treten zu lassen, mit folgender Fahrordnung:

### Luzern-Olten-Nachkurs.

Nachts	9. 45	Abgang von Luzern	2. 20	Nachts	10. 20	Abgang von Olten
	11. 45	" " Nottwil	3. —		12. 5	" " Reiden
	12. 15	" " Sursee	3. —		1. 55	" " Sursee
Morgs.	2. 15	" " Reiden	5. 20	Morgs.	2. 35	" " Nottwil
	4. —	Ankunft in Olten	7. 15		4. 30	Ankunft in Luzern

Luzern, den 22. Juli 1867. Kreispostdirektion.

4325]

## Ausverkauf

von **Schuhwaaren** und **Bottinenschäften** en détail oder in größern Partien zu nachstehenden außerordentlich billigen Preisen:

**Herrenschnäbte**, ganz leberne, 5 Fr. bis 5 Fr. 40 Cts.  
dito von Ziegenleder, 6 Fr. 50 Cts.  
**Frauenschnäbte**, ganz leberne (mattwisch), 4 Fr. 20 Cts.  
dito ganz Lästing, 2 Fr. 80 Cts.  
dito Lästing und Lad- oder Kalbsleder, 3 Fr. 90 Cts.  
dito moderne, farbige und hohe, 5 Fr. bis 3 Fr.  
**Schäferschnäbte**, verschiedene, 2 Fr. 50 Cts. bis 3 Fr.  
Eine Partie fertige Herren- und Damenschnäbte, sowie Maschinenseide, Faden, Struppen, Oeilletts, Schuhzähne etc. **Holzknägel** à 30 Cts. per Pfund.  
Eine neue, sehr gute Nähmaschine, ein Büreauulst und verschiedene Gestelle und Schränke. Es empfiehlt sich

Julius Kuegger hinter dem Schützenhause.

## LIQUEUR DES MOINES BÉNÉDICTINS de L'ABBAYE DE FÉCAMP

(Seine inférieure). 4197]

Cette liqueur n'a pas varié depuis 1510. Les anciens moyens employés à sa fabrication sont même religieusement conservés.

Sa partie active est presque exclusivement composée de plantes croissant dans les falaises de la Normandie, récoltées et infusées au moment de la sève et de la floraison. Ces herbacées, par leur voisinage de la mer, encore toutes saturées de brôme, d'iode et de chlorure de sodium, développent et conservent dans les liquides spiritueux et sucrés leurs principes vivifiants et salutaires.

L'industrie moderne emploie généralement, dans la fabrication des liqueurs, des esprits de betterave, de grains, de pommes de terre plus ou moins bien rectifiés, dont l'effet peut être nuisible.

La **Liqueur des Bénédictins de l'abbaye de Fécamp** est au contraire favorable à la santé, puisque sa base spiritueuse est uniquement composée des eaux de vie de Cognac des premiers crus.

On peut ainsi résumer ses qualités:

- Nette de goût, onctuosité franche et bien fondue;
- Bouquet délicieux, s'améliorant en vieillissant;
- Nul aussi n'a jamais contesté, depuis plusieurs siècles, ses vertus anti-apoplectiques, apéritives, digestives et anti-spasmodiques lorsqu'elle est étendue d'eau.

Enfin, c'est une bienfaisante et agréable liqueur dont l'usage journalier et modéré ne peut que faciliter toutes les fonctions de l'organisme.

**En bouteilles et demi-bouteilles** chez **Frs. Kästli**, marchand de comestibles au Seehof, près de l'église anglaise.

**Mrs. Aerni-Oppermann begs to inform** foreign ladies that all articles belonging to fashion and novelty, such as millinery, cloaks, ready made dresses, especially travelling ones are always to be found at her establishment.  
3463]

Lucerne, marché au blé Nro. 337.

**Pomaden** zum Kräuseln und Kräftigen der Haare bei Friseur Koller am Dirschenplatz. [4168]